

Störungen in der Klasse- wie geht ihr damit um?

Beitrag von „janna23“ vom 15. April 2010 12:35

Danke für die vielen Antworten und die Tipps!!

Was ist denn die 1-2-3-Methode?

Kinderyoga ist auch eine gute Möglichkeit! Werde ich mal testen!

Ich wette häufiger mal mit den Kindern ("Ich wette, ihr schafft es nicht, 3 Minuten muksmäuschenstill zu sein" - "Woaaaaaoh!" 😊) aber danach gehts wieder los mit dem Chaos.

[Dejana](#): Danke für deine ausführliche Antwort!

Wenn es unruhig wird, haue ich auf ne Glocke und beim 3. Schlag soll es leise sein. Wenn dann noch Kinder laut sind, schreibe ich sie an die Tafel und dann gibts Ärger von der Klassenlehrerin bzw. sie müssen 5 Min. (bis 15 Min.) in der Pause sitzen. <-- Anweisung der Klassenlehrerin.

Wenn Sitzkreis nicht funktioniert, schicke ich die Kinder immer wieder zurück (im Durchschnitt 3mal)

Vielleicht ist es wirklich sinnvoll, Nachrichten an die Eltern zu verteilen. Das wird bestimmt ziehen. Andererseits hab ich etwas Angst, dass ich dann ständig Eltern auf der Matte stehen haben, die sich beschweren.

Aber vielleicht kommt es dann gar nicht soweit, da die Kinder nicht wollen, dass die Eltern eine Nachricht bekommen.

[joy80](#): danke, dass du genau geschrieben hast, was in der Nachricht an die Eltern steht. Ich werde dirket Zettel für morgen vorbereiten. Da hab ich nämlich Sachunterricht und da gehts immer richtig rund 😊